

Hygienekonzept der Schunterscouts

Evangelisch lutherische Kirchengemeinde Hordorf Essehof Wendhausen



Stand vom 17. September 2020

Nr.	Bezeichnung	Aktion
1	Grundsätzliches Konzept	
1.1	Die Scouts werden zu Gruppen mit maximal 10 Scouts eingeteilt. Zurzeit werden die Scouts in 2 Gruppen aufgeteilt, die für ein Schuljahr fest sein sollen. Dies geschieht beim ersten Treffen der Scouts oder bei "neuen" Scouts in der Begrüßungsrunde.	
1.2	Die Begrüßungsrunde findet im Freien in der jeweiligen Gruppe außerhalb der Gebäude statt.	
1.3	Für Tätigkeiten im Freien innerhalb der Gruppe gibt es keine Kontaktbeschränkungen.	
1.4	Bei Tätigkeiten im Gebäude, im Gruppenraum in der jeweiligen Gruppe wird durch das Stellen der Stühle eine Distanz gewahrt. Bei den Tätigkeiten und Spielen wird die Distanz nicht immer gewahrt werden können.	
1.5	Im Gebäude auf den Fluren gilt die Maskenpflicht.	
1.6	Im Freien gilt zwischen den einzelnen Gruppen die Pflicht zur Distanz.	
1.7	Der Hauptteil der Tätigkeiten wird im Freien stattfinden. Da dies auch bei schlechtem Wetter gilt, ist eine angemessene Scoutausrüstung wichtig!	
1.8	Da wir 3 Scoutleiter sind (Konrad, Adrian, Michael) und wir nicht jeden Freitag anwesend sein können, wird es bei Bedarf einen Wechsel in der Gruppenleitung der festgelegten Gruppen geben. Die jeweilige Gruppenleitung wird in der Teilnehmerliste dokumentiert.	
2	Vorbereitungen / gemeinsame Verpflichtungen	
2.1	Die Scouteltern müssen einmalig eine schriftliche Einwilligung zu der Teilnahme Ihres Kindes unter dem genannten Hygienekonzept geben. Das Formular ist auf der letzten Seite dieses Konzeptes zu finden.	Scouteltern
2.2	Möchte ein Freund der Scouts zu einer Scout-Gruppenstunde mitkommen, geht dies nur, wenn die Einwilligungs- Erklärung unterschrieben zu der Gruppenstunde mitgebracht wird.	Scouteltern
2.3	Kinder aus Risikogruppen können wir nicht betreuen!	Scouteltern
2.4	Die Scouteltern verpflichten sich, Scouts mit Erkältungssymptomen nicht zu den Scouttreffen zu schicken.	Scouteltern
2.5	Die Eltern benachrichtigen die Scoutleiter, wenn im direkten Umfeld jemand an Corona erkrankt oder in Quarantäne ist.	Scouteltern, Scoutleiter
2.6	Die Scoutleiter informieren die Eltern, wenn bei einem der Scouts oder bei deren Familienmitglieder ein Coronafall aufgetreten ist.	Scouteltern, Scoutleiter
2.7	Wenn Nr.5 oder Nr. 6 eintritt, wird die betreffende Scoutgruppe sich 14 Tage lang nicht treffen. Vor einem Neustart sprechen sich Eltern und Scoutleiter ab.	alle

Hygienekonzept der Schunterscouts

Evangelisch lutherische Kirchengemeinde Hordorf Essehof Wendhausen

Stand vom 17. September 2020



Nr.	Bezeichnung	Aktion
3	Maßnahmen während der Gruppenstunde:	
3.1	Die Räume für die 2 Scoutgruppen und die 2 Sammelplätze im Freien werden mit den anderen Gruppen auf dem Kirchengelände vor Beginn abgestimmt.	Scoutleiter
3.2	Zu Beginn der Gruppenstunde kommen die Scouts mit Maske und halten Abstand zu den anderen Scouts und zu den anderen Gruppen auf dem Kirchengelände.	Scoutleiter, Scouts
3.3	Die Scouts sammeln sich an 2 festgelegten Lagerplätzen im Freien in den festgelegten Gruppen.	Scoutleiter, Scouts
3.4	Nach der Begrüßungsrunde und dem Abhaken auf der Teilnehmerliste kann die Maske abgenommen werden. Die Teilnehmerliste wird von den Scoutleitern aufbewahrt.	Scoutleiter, Scouts
	Im Außenbereich:	
3.5	Nach Abschluss der Begrüßungsrunde ist das Miteinander in der jeweiligen Scoutgruppe ohne Distanz und ohne Maske möglich.	Scoutleiter, Scouts
3.6	Die meisten Tätigkeiten und Spiele werden im Freien stattfinden.	Scoutleiter, Scouts
3.7	Für den Kontakt mit den anderen Gruppen auf dem Frei-Gelände gilt das Abstandsgebot.	Scoutleiter, Scouts
3.8	Gemeinsames Singen findet nur im Freien und mit Abstand statt.	Scoutleiter, Scouts
	Im Gebäude:	
3.9	Beim Miteinander im Gruppenraum in der jeweiligen Gruppe wird durch das Stellen der Stühle eine Distanz gewahrt. Bei den Tätigkeiten und Spielen wird die Distanz nicht immer gewahrt werden können.	Scoutleiter, Scouts
3.10	Die Räume werden alle 0,5 Stunden gelüftet.	Scoutleiter, Scouts
3.11	Auf den Fluren zwischen den Räumen müssen Masken getragen werden.	Scoutleiter, Scouts
3.12	Da die Toiletten von mehreren Gruppen genutzt werden, müssen die Kontaktflächen nach jeder Benutzung desinfiziert werden.	Scoutleiter, Scouts
3.13	Die Gruppenstunde wird mit der Abschiedsrunde beendet. Danach müssen die Masken zum Verlassen des Geländes wieder aufgesetzt werden.	Scoutleiter, Scouts
3.14	Die Oberflächen und Kontaktflächen der Gruppenräume werden nach der Gruppenstunde desinfiziert. Der Raum wird ansonsten besenrein hinterlassen.	Scoutleiter, Scouts
gezeichnet:	Konrad Willenborg, Adrian Winterfeld, Michael Peeck	

Hygienekonzept der Schunterscouts

Evangelisch lutherische Kirchengemeinde Hordorf Essehof Wendhausen

Stand vom 17. September 2020



Nr.	Bezeichnung	Aktion
Einwilligungserklärung		
1)	Ich habe das Hygienekonzept der Schunterscouts gelesen.	
2)	Ich bin unter den genannten Rahmenbedingungen einverstanden, dass mein Kind an den Tätigkeiten der Schunterscouts teilnimmt.	
3)	Ich informiere die Scoutleiter, wenn im direkten Umfeld meines Kindes jemand krank oder in Quarantäne ist.	
4)	Mein Kind gehört nicht zu der Risikogruppe, die besonders gefährdet ist bei einer Coronainfektion.	
5)	Ich schicke mein Kind nicht zu den Schunterscouts, wenn es Erkältungssymptome aufzeigt.	
Name des Kindes:		
Adresse:		
Telefonnummer:		
E-Mail:		
Ort, Datum:		
Unterschrift:		
(Diese Seite bitte ausgefüllt und unterschrieben zum Treffen der Schunterscouts mitbringen)		